

[41068.] Einsiedeln in der Schweiz,
18. August 1883.

P. P.

Zur Versendung liegen nachstehend verzeichnete Neuigkeiten unseres Verlages bereit und ersuchen wir für dieselben um gef. recht thätige Verwendung.

Werthen Bestellungen sehen wir gern umgehend entgegen und zeichnen

Hochachtungsvollst

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger.

Alles zur größern Ehre Gottes.

Gebet- und Andachtsbuch für Jung und Alt. Von M. Haus herr, Priester der Gesellschaft Jesu. Mit Bewilligung geistlicher Obrigkeit. Mit 3 Stahlstichen. gr. 24. 576 Seiten. 1883.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 33 1/2 % 1 M 35 s oder 1 Fr. 65 Cts.

In origineller Eintheilung enthält das übersichtlich geordnete Buch eine so ungewöhnliche Fülle des Stoffes, daß es an Reichhaltigkeit und Vollständigkeit wohl von keinem der neueren für den allgemeinen Gebrauch bestimmten Gebetbücher erreicht wird.

Catéchisme

à l'usage du Diocèse de Bâle. Edition seule autorisée par S. G. Mgr. L'Evêque de Bâle. Mit 27 Illustr. 8. 226 Seiten. 1883.

Preis: In Carton mit Leinwandrücken ord. mit 20 % 80 s oder 1 fr.

Zunächst für die französisch redenden Angehörigen der Diocese Basel bestimmt, dürfte dieser splendid ausgestattete, mit vielen neuen Bildern illustrierte Katechismus besonders auch jenen Seelsorgern willkommen sein, die in ihren Gemeinden französische Katechumenen haben.

Einsiedeln

„in the Dark wood“

or our Lady of the Hermits. The Story of an alpine Sanctuary. Mit 36 Illustr. 16. 208 Seiten. 1883.

Preis: In englisch Leinwand, 2 farbiger Druck und Feingoldschnitt ord. mit 25 % 2 M oder 2 fr. 50 c.

Eine hochstehende englische Dame (Anna Bennett, geb. Gladstone) hat in diesem mit aller Sorgfalt und bedeutendem Aufwande ausgestatteten Schriftchen ihre bei längerem Aufenthalt in dem ihr liebgewordenen altherwürdigen Wallfahrtsort empfangenen Eindrücke, sowie das Resultat ihrer an Ort und Stelle gemachten Studien über die Waldstatt mit gewandter Feder wiedergegeben, und damit für die Besucher des „finstern Waldes“ einen zuverlässigen Führer, für ein weiteres Publicum eine höchst interessante, anziehende Monographie geschaffen; für diejenigen, welche die englische Sprache erlernen, ist das Werkchen eine sehr geeignete Lectüre.

Ecce Sacerdos Magnus.

Hymnus a quatuor vocibus Canto, Alto, Tenore, Basso et Organo ad festum centenarii noni St. Conradi Episc. Constant. decantandus. Autore P. Conrado Stoecklin, O. S. B. 8. 16 Seiten. 1883.

Preis: In zweifarbig gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 33 1/2 % 1 M oder 1 fr. 25 c.

Diese Composition ist von mittlerer Schwierigkeit und eignet sich deshalb auch für kleinere Chöre; nur der kurze Mittelsatz ist polyphon gehalten; der Componist, von dem in unserm Verlag bereits eine Sammlung von Liedern für die Festtage (unter dem Titel „Festblumen“) und die „Missa cum Offertorio, Salve Regina“ erschienen ist, bietet hier ein Werkchen, das recht gefällig und wirkungsvoll ist.

Gedichte

von Pater Eugen Funken, Apostol. Missionär in Ober-Canada. Zum Besten eines deutschen Waisenhauses in Ober-Canada. Zweite Auflage. 16. 224 Seiten. 1883.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 25 % 1 M 60 s oder 2 Fr.

Außer einer großen Anzahl wohlgelungener Gedichte über die verschiedensten Gegenstände enthält dieser dichterische Blumenstrauch zahlreiche Sonette, in denen Kraft mit Anmuth gepaart ist, rührende, ergreifende Legenden, liebliche Romanzen, treffliche Sinngedichte und Sprüche auf mancherlei Verhältnisse des Lebens, sowie auch etliche hübsche längere didaktische Gedichte. Hier schwingt sich der begabte Sänger der Berge gleich zum Himmel auf, um Gottes Macht und Güte, Maria und die Heiligen zu preisen, — dort weiß er wie die Nachtigall mit seinen Weisen die zartesten Saiten des Menschenherzens zu rühren, oft auch gleicht er der Drossel und geißelt mit heißendem Spott die Untugenden der Sterblichen. Das Ganze ist eine recht sinnige, mannigfaltige Dichtergabe.

Der Geschichtsfreund.

Mittheilungen des historischen Vereins der fünf Orte Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Zug. 38. Band. 8. 378 Seiten. 1883.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 25 % 6 M oder 7 Fr. 50 Cts.

Aus dem reichen Inhalt des diesjährigen Bandes (er enthält neben den Vereinsberichten 6 Arbeiten wissenschaftlicher Natur) heben wir die Abhandlung von Prof. Dr. G. Meier von Ronau über die „Grundzüge eidgenössischer Politik in der Zeit zwischen dem Zuger-Handel und der Eroberung des Aargau's“ und die Arbeit über die „Bischlaute der Mundart von Bero-Münster, von Dr. Philipp Kenward Brandstetter“ besonders hervor; erstere erhält durch das Uebergreifen in die Reichsgeschichte allgemeineren Werth, letztere bietet einen schätzbaren Beitrag zur Kenntniß der deutschen Mundarten.

Das hl. Haus zu Loreto

und die Lauretinischen Gnadenorte in deutschen Landen. Historisch bearbeitet. Mit 14 Illustrationen und 2 Plänen. 16. 256 Seiten. 1883.

Preis: In fein Carton mit Leinwandrücken und Goldtitel ord. mit 33 1/2 % 2 M oder 2 Fr. 50 Cts.

In englisch Leinwand elegant vergoldet mit Feingoldschn. ord. mit 33 1/2 % 2 M 80 s oder 3 Fr. 50 Cts.

In diesem Büchlein begegnen wir der ersten deutschen Schrift über die „santa casa di Loreto“. Der Verfasser hat es verstanden, die ganze Geschichte des heiligen Hauses bis auf die Gegenwart äußerst interessant zur Darstellung zu bringen... (Köln. Volksztg.)

Es hat in der That bisher an einem populär geschriebenen deutschen Büchlein über die ... Geschichte des heiligen Hauses gefehlt... Das vorliegende Schriftchen füllt daher eine wirklich vorhandene Lücke glücklich aus... (Rhein. Sonntagsblatt.)

Das heilige Haus ... wird in vorliegendem, sehr anziehend und volksthümlich geschriebenem Büchlein dargestellt. (Köln.-Bergheim-Zeitung.)

Jahresbericht

über die Lehr- und Erziehungs-Anstalt des Benedictiner-Stiftes Maria Einsiedeln im Studienjahre 1882 — 1883. Mit einem Programm: Erinnerungen an P. Athanasius Tschopp, von P. Columban Brugger, O. S. B., Professor. Mit mehreren Illustrationen und Noten-Einlagen. gr. 4. 36 Seiten. 1883.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 25 % 2 M oder 2 Fr. 50 Cts.

Dem diesjährigen Jahresbericht unserer Klosteranstalt ist eine Abhandlung von P. Columban Brugger, Professor der Mathematik beigegeben: „Erinnerungen an P. Athanasius Tschopp“. P. Athanasius, Konventual des hiesigen Benedictiner-Klosters (+ 1882) beschäftigte sich viel mit physikalischen und mathematischen Studien und mit Musik; mehrere Erfindungen waren die Resultate seiner Bestrebungen. In vorliegendem Programm werden drei derselben besprochen; sein Ventilhörn, der Konotomograph (ein Instrument, mittelst dessen man alle Kegelschnittlinien leicht zeichnen kann und das der Erfinder zur Verfertigung parabolischer Hohlspiegel verwenden wollte) und sein Typentelegraph. Freunde genannter Studien werden mit Interesse diese Arbeit lesen. — 12 Zeichnungen und mehrere Noten-Schemata erleichtern das Verständniß des Textes; auch ein Portrait des Verstorbenen ist beigegeben.

Mittheilungen

des historischen Vereins des Kt. Schwyz. Zweites Heft. 8. 220 Seiten. 1883.

Preis: In gedrucktem Umschlag broschirt ord. mit 25 % 3 M 60 s oder 4 Fr. 50 Cts.